

Der Bürgermeister

Hilden, den 21.02.2006

AZ.: III/50 84 10-fw



Hilden

WP 04-09 SV 50/024

Beschlussvorlage

öffentlich

Antrag auf Gewährung von Zuschüssen gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Ausschuss für Schule, Sport und Soziales	21.03.2006			

Beschlussvorschlag:

„Der Ausschuss für Schule, Sport und Soziales gewährt gem. Ziffer 2.3 der Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden

1. der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Hilden, für die Weiterentwicklung der Projekte **Mittendrin – Frei(e) Zeit Agentur** und **Koffergeschichten** einen Zuschuss in Höhe von 9.101 € und
2. dem Diakonischen Werk Hilden einen Zuschuss für die Fortsetzung des **Fortbildungsprojektes Öffentlichkeitsarbeit** in Höhe von 4.994 €“

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen	Ja	
Haushaltstelle: 4700.7181	Bezeichnung: Zuschüsse Altenbegegnungsstätten/Klubs	
Kosten	vorgesehen im	Haushaltsjahr
Folgekosten		
Mittel stehen zur Verfügung		
Finanzierung:		Sichtvermerk Kämmerer

Erläuterungen und Begründungen:

Nach den zum 1.1.2005 in Kraft getretenen Richtlinien zur Förderung der Seniorenbegegnungszentren in Hilden ist erstmals die Möglichkeit geschaffen worden, besondere Projekte zum Aufbau, Erhalt und Weiterentwicklung von Netzwerken ehrenamtlicher Personen und zur Aktivierung und Vermittlung von zusätzlichem freiwilligen Engagement im Sinne des gemeinschaftlich mit den Trägern der Seniorenbegegnungsstätten erarbeiteten Zukunftskonzeptes und im Rahmen zur Verfügung stehender Haushaltsmittel jährlich durch besondere Zuschüsse zu fördern.

Insbesondere sollen soziale, kulturelle, integrationsfördernde, nachbarschaftliche und freizeitorientierte Selbsthilfenetzwerke von ehrenamtlich engagierten Personen sowie Projekte zur Gewinnung, Vermittlung und Begleitung dieser Personen gefördert werden.

Die Träger sind verpflichtet, Inhalt und Umfang ihrer Anträge miteinander abzustimmen.

Für das Jahr 2006 haben fristgerecht die **Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Hilden (AWO)**, und das **Diakonische Werk Hilden** insgesamt nach Abstimmung **Anträge** über einen Gesamtbetrag von 14.095 Euro vorgelegt (siehe Anlagen). Bei beiden Anträgen handelt es sich um die Fortsetzung und Weiterentwicklung der Projekte, die nach der erst im August erfolgten Beschlussfassung über die Gewährung der Zuschüsse in Höhe von insgesamt 14.680 € erst in der zweiten Jahreshälfte begonnen werden konnten.

Zu den Projekten im Einzelnen:

1. **Mittendrin, Freie Zeit Agentur**

Kooperationsprojekt zwischen AWO und Nachbarschaftshilfe aktiv Hilden; Börse zur Vermittlung von Senioren, die ihre freie Zeit sinnvoll gestalten und sozialen Einrichtungen zur Verfügung stellen möchten.

Personal- und Sachkosten wie 2005: 5.968 €

2. **Koffergeschichten**

Biographiearbeit mit deutschen und türkischen Seniorinnen und Senioren. Die Geschichten der Zeitzeugen sollen dokumentiert und in einer Ausstellung vorgestellt werden.

Personal- und Sachkosten wie 2005: 3.133 €

3. **Fortbildungsreihe „Öffentlichkeitsarbeit“**

Inhalt und Kosten siehe Antrag

Ein Verwendungsnachweis ist jeweils zum 30.4. des Folgejahres vorzulegen, erstmals also für 2005 zum 30.4.2006.

Aus Sicht der Verwaltung entsprechen beide Anträge den Zielvorstellungen des Zukunftskonzeptes, zu dessen Umsetzung der Ausschuss die Verwaltung in seiner Sitzung am 9.7.2003 beauftragt hat.

Eine positive Beschlussfassung im Sinne einer qualitativen Verbesserung der Seniorenarbeit in den Nachbarschaftszentren (bisher Seniorenbegegnungsstätten genannt) wird empfohlen.

Ein Verwendungsnachweis ist bis zum 30.4.2007 vorzulegen.

Die Mittel sind im Haushaltsplan-Entwurf 2006 enthalten.